

05.09.2024

Neudruck

Beschlussempfehlung und Bericht

des Rechtsausschusses

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 18/8826 (Neudruck)

2. Lesung

Gesetz zur Änderung des Justizgesetzes Nordrhein-Westfalen und des Schiedsamtgesetzes

Berichterstatter

Abgeordneter Dr. Werner Pfeil

Beschlussempfehlung

Der Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 18/8826 (Neudruck) - wird unverändert angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Gesetzentwurf, Drucksache 18/8826 (Neudruck), wurde durch das Plenum am 24. April 2024 nach der 1. Lesung zur alleinigen Beratung an den Rechtsausschuss überwiesen.

B Beratung

Der Rechtsausschuss hat am 3. Mai 2024 eine schriftliche Anhörung zu diesem Gesetzentwurf beschlossen.

Zur schriftlichen Anhörung lagen folgende Stellungnahmen vor:

Urheber/in	Stellungnahme
Klaus Plattes, Landesvorsitzender DJG Amtsgericht Düsseldorf Düsseldorf	18/1644
Sandra Schmidt Wuppertal	18/1672

Eine Auswertung der schriftlichen Anhörung und die abschließende Beratung und Abstimmung erfolgte am 4. September 2024.

Zur vollständigen Diskussion wird auf das später vorliegende Ausschussprotokoll APr 18/643 verwiesen.

Über den Gesetzentwurf, Drucksache 18/8826 (Neudruck), wurde im Rechtsausschuss ebenfalls am 4. September 2024 abgestimmt.

Bei der Abstimmung wurde dieser mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD einstimmig angenommen.

C Ergebnis

Der Rechtsausschuss empfiehlt, den Gesetzentwurf, Drucksache 18/8826 (Neudruck), unverändert anzunehmen.

Dr. Werner Pfeil
Vorsitz